

Zeitschrift: Die Glocken von Mariastein
Herausgeber: Benediktiner von Mariastein
Band: 83 (2006)
Heft: 2

Rubrik: Mitteilungen ; Liturgischer Kalender

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 08.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

«Mariastein»-Reise (27.–31. August 2006)

Kirchen und Klöster am Rhein

Diese «Mariastein»-Reise wird eine Tour der kurzen Wege – schon die Reise zum Standort ist nicht lange. Von dort aus ist vieles nah. Die Spuren von Hildegard von Bingen, die Schifffahrt auf dem «romantischen Rhein» und der Besuch in Maria Laach sind sicher Höhepunkte dieser speziellen Reise. Dass Reiseleiterin Erika Wüthrich sich am Rhein schon auskennt, ist auch ein Vorteil – also: Reisen Sie mit!

Unser Ziel

Bingen – eine kleine Stadt an der Mündung der Nahe in den Rhein. Sie wird überragt von der Burg Kopp aus dem 15. Jahrhundert. Hier gibt es eine gotische Basilika mit einer romanischen Krypta, eine Wallfahrtskapelle und eine hübsche Altstadt-Fussgängerzone mit schönen Geschäften, Restaurants und Cafés. Hier beginnt der «romantische Rhein» mit den vielen Burgen. Ein idealer Standort für unsere Reise.

Unser Hotel

NH-Hotel Bingen – ein modernes Viersternehaus am Rhein mit einem besonderen Ambiente. Alle Zimmer mit Bad/Dusche/WC, mit Minibar, Haartrockner, TV und Telefon. Dazu gibt es eine feine Hotelbar, ein schönes Restaurant direkt am Rhein, eine sehr gute Küche und einen freundlichen Service. Da fühlen Sie sich alle wohl und aufgehoben.

Unser Reiseprogramm

Sonntag, 27. August:

Carfahrt ab Laufen, Aesch, Reinach, Arlesheim, Basel (und Zubringer ab Olten) nach Basel, dann über Mülhausen und Strassburg nach Weissenburg zur deutschen Grenze. Mittagessen beim «Deutschen Weintor» in Schweigen. Am Nachmittag über Bad Bergzabern gegen Landau, über Grünstadt gegen Alzey und nach Bingen am Rhein. Zimmerbezug und Abendessen im Hotel.

Montag, 28. August:

Kurze Fahrt in die alte Stadt Mainz zu einem speziellen Kirchenrundgang: zum 1000-jährigen Dom St. Martin, zur Kirche St. Stephan und zur barocken Augustinerkirche. Mittagessen in der Altstadt und etwas Bummelzeit. Später Rückfahrt nach Bingen und Gelegenheit, diese kleine Stadt etwas kennen zu lernen. Abendessen im Hotel.

Dienstag, 29. August:

Auf den Spuren von Hildegard von Bingen: zuerst ein Besuch im Museum – als Einführung über Sr. Hildegard. Dann mit dem Bus auf den Rupertsberg zum ehemaligen Kloster, weiter auf den Rochusberg zur Rochuskapelle und zum Hildegard-Forum mit Kräutergarten. Mittagessen im Hildegard-Forum. Am Nachmittag mit dem Bus hinunter zum Rhein und mit der Autofähre hinüber nach Rüdesheim. Hinauf nach Eibingen zur Hildegard-Wallfahrtskirche. Kurze Einführung in die Klostergeschichte, nachher Besuch in der Benediktinerinnenabtei St. Hildegard.

Vesperfeier mit der Klostergemeinschaft.
Rückfahrt nach Bingen zum Abendessen im Hotel.

Mittwoch, 30. August:

Am Vormittag Schifffahrt auf dem «romantischen Rhein»: ab Bingen am Mäuseturm und an den Burgen Reichenstein, Sooneck, Stahlbeck usw. vorbei bis zur Pfalz bei Kaub, dann um den Loreleyfelsen herum nach St. Goar. Jetzt geht es mit dem Car weiter dem Rhein entlang über Lahnstein nach Koblenz, dann über Plaidt und Mendig nach Maria Laach. Mittagessen. Anschliessend Besuch mit Führung in der grossen Benediktinerabtei – und Abschlussmesse. Rückfahrt nach Bingen zum Abendessen.

Donnerstag, 31. August:

Fahrt über Mainz und Rüsselsheim gegen Darmstadt und über Heppenheim nach Heidelberg. Bummelzeit in der viel besungenen Stadt. Mittagessen im Zentrum. Am Nachmittag über Karlsruhe, Offenburg und Freiburg nach Basel und zurück zu den Einsteigeorten.

Pauschalpreis pro Person Fr. 1285.–

Einzelzimmerzuschlag Fr. 120.–

Das alles ist inbegriffen:

- Fahrt im komfortablen Reisecar
- Unterkunft in Doppelzimmer mit Dusche, WC, Telefon, Minibar
- Alle Mahlzeiten
- Kirchenführung in Mainz
- Spezielle Hildegard-Führung in Bingen
- Einführung in der Hildegard-Wallfahrtskirche
- Besuch in der Benediktinerinnenabtei St. Hildegard
- Lorley-Schifffahrt auf dem «romantischen Rhein»
- Führung in der Benediktinerabtei Maria Laach
- Kuoni-Reiseleitung (Erika Wüthrich)

Nicht inbegriffen sind persönliche Auslagen für Getränke usw. und Versicherungen.

Anmeldung:

Ab sofort an Redaktion «Mariastein», Leserreise, Kloster, 4115 Mariastein.

Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt.

Anmeldetalon

Ich/wir melde/n mich/uns an für die «Mariastein»-Reise vom 27. bis 31. August 2006

Name: _____ Vorname: _____

Strasse: _____ PLZ/Ort: _____

Telefon-Nr: _____ Einsteigeort: _____

Begleitperson:

Name: _____ Vorname: _____

☐ Doppelzimmer ☐ Einzelzimmer

Datum: _____ Unterschrift: _____

Versicherungen:

- ☐ Ich/wir wünsche/n den Abschluss einer Annullationskosten- und Assistanceversicherung zu Fr. 40.– pro Person.
- ☐ Ich/wir verzichte/n auf den Abschluss einer Versicherung.
- ☐ Rufen Sie mich/uns bitte an.

Verein der «Freunde des Klosters Mariastein»

Generalversammlung 2006

Im Namen des Vorstandes laden wir Sie herzlich ein zur ordentlichen Mitgliederversammlung auf

Sonntag, 30. April 2006, in Mariastein.

Gemäss Statuten findet die ordentliche Mitgliederversammlung alle zwei Jahre statt.

Programm

- 9.30 Uhr Eucharistiefeier in der Basilika mit Predigt
11.00 Uhr Ordentliche Mitgliederversammlung im grossen Saal des Hotels «Post»

Traktanden

1. Protokoll der Mitgliederversammlung vom 25. April 2004 (s. Bericht in der Zeitschrift «Mariastein» Nr. 9/2004, S. 260–262)
2. Tätigkeitsbericht 2004/2005
3. Rechnungsablage und Revisorenbericht
4. Wahlen des Vorstands und der Revisoren
5. Verschiedenes

Solothurn und Basel, 10. Februar 2006

*Der Vorstand des Vereins
«Freundes des Klosters Mariastein»*

*Dr. Klaus Reinhardt,
Präsident*

*Ernst Walk,
Aktuar*

Mitgliederbeitrag

Im Monat April erhalten die Mitglieder des Vereins einen Einzahlungsschein zur Begleichung des Mitgliederbeitrages, der für natürliche Personen 40 Franken (30 Euro), für juristische Personen 70 Franken (50 Euro) beträgt. Zur Erleichterung der Administration bitten wir Sie, nur diesen Einzahlungsschein für die Posteinzahlung zu verwenden.

Mitglieder aus Deutschland können ihren Beitrag in Euro auf die Postbank Karlsruhe BLZ 660 100 75, Konto-Nr. 260 2217 53 einzahlen (Verein «Freunde des Klosters Mariastein», CH-4115 Mariastein).

Wir bitten die Mitglieder aus dem Ausland, ihren Mitgliederbeitrag nicht mit einem Bankcheck zu begleichen, da die Kosten in keinem Verhältnis zum überwiesenen Betrag stehen. Sie können den Mitgliederbeitrag auch bei einem Besuch in Mariastein an der Klosterpforte bezahlen.

Mariasteiner Konzerte 2006

«La Resurrezione»

Am Sonntag, 30. April 2006, 18.00 Uhr, führt der Concentus Musicus Olten das Osteroratorium in zwei Teilen «La Resurrezione» von Georg Friedrich Händel auf (Dauer ca. 2 Stunden); Konzertmeisterin: Isabel Schau. Vorverkauf ab 1. April bei Bider und Tanner, Aeschenvorstadt 2, Basel; Tel. 061 271 65 31.

Wir beten für unsere verstorbenen Freunde und Wohltäter

Herr Josef Schwaller-Galli, Deitingen
Herr Eduard Hug, Wald
Herr Andreas Christen, Resignat, Buochs
Herr und Frau Alfred und Veronika
Anklin-Bolliger, Seedorf
Frau Ursula Mutz, Basel
Herr Paul Hayoz, Aesch BL
Herr Hans Heller-Stöcklin, Aesch BL
Frau Hildegard Schepers-Marti, Kleinlützel
Frau Elsa Schwyzer, Binningen
Herr Moritz Gasser, Olten
Herr Peter Stoll, Riehen
Herr Gerold Nebel, Basel
Herr Paul Schmid-Hotan, Therwil
Herr Gerold Müller-Triponel, Olten

Wasser schöpfen aus den Quellen des Heils

Exerzitien im Schweigen

Mit gemeinsamen Meditationsübungen
und Impulsen aus dem Buch des Prophe-
ten Jesaja.

Leitung: P. Leonhard Sexauer
Dauer: 2.-7. Oktober 2006
Anmeldeschluss: 28. August 2006

Weitere Informationen und Anmeldeun-
terlagen sind an der Klosterpforte erhält-
lich (Tel. 061 735 11 11).



Mariastein

ST. ANNA

CUVÉE ROUGE

2004

KARIN & WALTER FREI
EIGENBAU
CH-4115 MARIASTEIN

VINIFIZIERT DURCH A. THÜRING, ETTINGEN

70 cl

12,5% vol.

Der Mariasteiner St. Anna Wein 2004
präsentiert sich als sehr fruchtiger
und leichter Rotwein und ist ab sofort
erhältlich im Direktverkauf am:

Klosterplatz 22 oder Steinrain 6

3er, 6er oder 12er Verpackungen
CHF 15.- pro Flasche

Gerne nehmen wir
Ihre Bestellungen entgegen!

Karin u. Walter Frei
4115 Mariastein

Tel.: 061 733 89 55
Fax: 061 731 27 03

ANZEIGE

Nachrichten aus dem Kloster

Abt Lukas Schenker

Zum Gedenken an Frau Nelly Spaar-Blom

Am 27. November 2005 verstarb im Altersheim Bodenacker in Breitenbach Frau Nelly Spaar-Blom. Sie war von 1980 bis 2000 Vorstandsmitglied des Vereins der «Freunde des Klosters Mariastein». Als Kantonsrätin – sie gehörte zu den ersten Frauen, die dem Solothurner Kantonsparlament angehörten – gelangte sie 1977 an die Solothurner Gemeinden mit der Bitte, sie möchten die Beiträge, die sie seinerzeit aus dem Kantonalen Schulfonds erhalten hatten, dem Kloster zurückzahlen. Dieser Allgemeine Schulfonds wurde aus den Vermögenswerten des aufgehobenen Klosters Mariastein und der beiden Chorherrenstifte Solothurn und Schönenwerd geüffnet. Mit ihrer Anregung hatte sie einigen Erfolg, spendeten doch etliche solothurnische Gemeinden zwischen 1977 und 1983 ihren Beitrag (zumeist aufgerundet) ans Kloster Mariastein für die damals laufenden Restaurierungsarbeiten. Wir danken Frau Spaar übers Grab hinaus für ihr Wohlwollen und ihr Engagement dem Kloster gegenüber. R. I. P.

70 Jahre Erlenbader Schwestern im «Kurhaus Kreuz»

Im Dezember 1935 kauften die Erlenbader Franziskanerinnen, die schon seit 1904 in der Schweiz tätig waren, das damals etwas verwaarloste «Kreuz». Es sollte ihnen für die alten Schwestern aus der Schweiz dienen. Der damalige Wallfahrtsleiter P. Willibald Beerli (gestorben 1955) wünschte aber, dass das Haus auch für die Mariasteiner Pilger offen

stehe. So wurde das «Kreuz» nach einer Renovation zum «Kurhaus Kreuz» umgewandelt. Heute, nach dem Anbau des Schwesternhauses von 2003, wird es nach diesem ursprünglichen Konzept geführt, wohnen doch jetzt alte Erlenbader Schwestern hier und steht gleichzeitig den Pilgerinnen und Pilgern zur Verfügung. Den Schwestern, die das Haus nun bereits 70 Jahre gediegen führen, sei ein ganz grosses Dankeschön gesagt für ihren unermüdlichen Einsatz und ihren Dienst. Sie sehen in ihrer Arbeit ein wirkliches Apostolat an den Gästen. Der gute Geist, der im Hause herrscht und den die Gäste voll Aufmerksamkeit wahrnehmen, spricht für die gute Führung des Hauses.

Herr Florian Reischenböck wird Novize

Nach einem Jahr Kandidatur wurde am 8. Januar 2006 Florian Reischenböck aus Pratteln als Novize eingekleidet. Damit beginnt für ihn das eigentliche Probejahr, während dem er und die Klostergemeinschaft seine Berufung als Benediktiner von Mariastein prüfen werden. Wir wünschen ihm dazu Gottes Heiligen Geist und bitten den Herrn, dass er seinen Lebensweg klar erkenne.

Klosterführung

Termin: Samstag, 29. April 2006,
16.30 Uhr

Treffpunkt: Klosterkirche (vordere Bänke)

Informationen März und April 2006

Liturgischer Kalender März

Mittwoch, 1. Monatswallfahrt am ersten

Mittwoch

(Gottesdienste siehe S. 65)

Aschermittwoch

Fast- und Abstinenztag

Sonntag, 5. 1. Fastensonntag

Krankensonntag

15.00 Uhr: Vesper mit Fastenpredigt

Sonntag, 12. 2. Fastensonntag

15.00 Uhr: Vesper mit Fastenpredigt

Freitag, 17. 14.20 Uhr: Rosenkranz in der
Josefskapelle

Sonntag, 19. 3. Fastensonntag

15.00 Uhr: Vesper mit Fastenpredigt

Montag, 20. Hl. Josef, Bräutigam der

Gottesmutter Maria

Gottesdienste wie an Werktagen

Dienstag, 21. **Heimgang unseres heiligen
Vaters Benedikt**

Samstag, 25. **Verkündigung des Herrn**

Gottesdienste wie an Werktagen

Sonntag, 26. 4. Fastensonntag («Laetare»)

15.00 Uhr: Vesper mit Fastenpredigt

Fastenzeit 2006

An den sechs Sonntagen der Fastenzeit wird in der Vesper um 15.00 Uhr eine kurze Predigt gehalten zum diesjährigen Thema der Aktion Fastenopfer/Brot für alle: **«Wir glauben. Die Menschenrechte fordern Einsatz»**. Im Mittelpunkt steht der Bibeltext, der am betreffenden Sonntag in der «Agenda» zur Besinnung vorgeschlagen wird.

Montag, Dienstag und Donnerstag (nach der Komplet): Aussetzung des Allerheiligsten und Segen (entfällt am 20. März).

Mittwoch und Freitag (vor der Komplet, 19.15–19.55 Uhr): Aussetzung des Allerheiligsten und stille Anbetung in der Josefskapelle (entfällt am Freitag, 3. März und am 7. April).

Mariasteiner Konzerte 2006

AURA QUARTETT

Am Sonntag, 26. März 2006, 16.30 Uhr, spielt das AURA QUARTETT von Wolfgang Amadeus Mozart das «Dissonanzen-Quartett» (KV 465) und von Dimitri Schostakowitsch das «Streichquartett» Nr. 3 F-Dur op. 73 (Hiroko Suzuki, Violine; Roger Pyne, Violine; Christian Vaucher, Viola; Conrad Wyss, Violoncello).

Liturgischer Kalender April

Sonntag, 2.	5. Fastensonntag 15.00 Uhr: Vesper mit Fastenpredigt
Sonntag, 9.	Palmsonntag 15.00 Uhr: Vesper mit Fastenpredigt
Donnerstag, 13.	Hoher Donnerstag (Gründonnerstag)
Freitag, 14.	Karfreitag <i>Fast- und Abstinenztag</i>
Samstag, 15.	Karsamstag
Sonntag, 16.	Hochfest der Auferstehung des Herrn (Ostern)
Montag, 17.	Ostermontag <i>Gottesdienste wie an Sonntagen</i>
Sonntag, 23.	2. Sonntag der Osterzeit (Weisser Sonntag)
Dienstag, 25.	Hl. Markus, Evangelist
Donnerstag, 27.	Hl. Petrus Kanisius, Ordenspriester, Kirchen- lehrer

Der Bischof zu Gast in Mariastein

Weisser Sonntag, 23. April 2006

Am Weissen Sonntag, 23. April 2006, wird unser Diözesanbischof Dr. Kurt Koch in der Mariasteiner Basilika um 9.30 Uhr der Eucharistiefeier vorstehen und die Predigt halten. Wir heissen unseren Oberhirten im Heiligtum Unserer Lieben Frau herzlich willkommen!

Samstag, 29. **Hl. Katharina von Siena,**
Ordensfrau, Mystikerin,
Kirchenlehrerin,
Mitpatronin Europas

Sonntag, 30. **3. Sonntag der Osterzeit**

Musik an Ostern

Am Ostersonntag führen das Vokalensemble Mariastein und das Leimentaler Kammerorchester in der Eucharistiefeier um 9.30 Uhr (zum 250. Geburtstag von Wolfgang Amadeus Mozart) die *Missa brevis* (KV 220) auf; Gillian Macdonald, Sopran; Niklaus Rüegg, Tenor.

Gebetsanliegen 2006

März

Die Weltkirche betet ...

dass die jungen Menschen auf ihrer Sinnsuche liebevoll begleitet werden.

dass Zusammenarbeit und Austausch in der Kirche die Missionsarbeit fördere.

Die Kirche in der Schweiz betet ...

dass Frauen in Asien, Afrika und Lateinamerika zu ihrer Berufung stehen und ihren Platz in Kirche und Gesellschaft einnehmen.

April

Die Weltkirche betet ...

dass die Rechte der Frau überall geachtet werden.

dass die Kirche in China ihren Verkündigungsauftrag mit Freude und in Freiheit erfüllen kann.

Die Kirche in der Schweiz betet ...

dass wir die in uns gelegten Gnadengaben entdecken und die kostbaren Talente vor Gott und im Dienst an den Menschen einsetzen.

Eucharistiefeier und Stundengebet

Sonntage und Feiertage

19.45 Uhr	Vigil am Vorabend
5.30 Uhr	Laudes (Morgengebet)
6.30 Uhr	Eucharistiefeier
8.00 Uhr	Eucharistiefeier
9.30 Uhr	Eucharistiefeier mit den Mönchen
11.15 Uhr	Eucharistiefeier
<i>Beichtgelegenheit jeweils ca. eine halbe Stunde vor der Eucharistiefeier</i>	
12.15 Uhr	Sext (Mittagsgebet)
15.00 Uhr	Vesper und eucharistischer Segen
<i>Anschl. «Salve Regina» in der Gnadenkapelle</i>	
20.00 Uhr	Komplet (Nachtgebet)

Werktage

5.30 Uhr	Mette und Laudes
6.30 + 8.00 Uhr	Eucharistiefeier (Gnadenkapelle)
9.00 Uhr	Eucharistiefeier mit den Mönchen
12.15 Uhr	Sext (Mittagsgebet)
15.00 Uhr	Non (Nachmittagsgebet) <i>entfällt am Montag!</i>
18.00 Uhr	Vesper (Abendgebet)
20.00 Uhr	Komplet (Nachtgebet)

Monatswallfahrt am ersten Mittwoch

6.30, 8.00, 9.00, 10.00 Uhr	Eucharistiefeier (Gnadenkapelle)
<i>ab 13.15 Uhr</i>	<i>Beichtgelegenheit</i>
14.30 Uhr	Eucharistiefeier mit den Mönchen (mit Predigt)
<i>anschliessend Rosenkranzgebet</i>	

3. Freitag im Monat

14.20 Uhr	Rosenkranzgebet in der Josefskapelle
-----------	--------------------------------------

Karwoche und Ostern 2006

Palmsonntag, 9. April 2006

9.30 Uhr: Palmweihe, Prozession, Eucharistiefeier mit Leidensgeschichte nach Matthäus

Hoher Donnerstag, 13. April

Am Vormittag ist keine Eucharistiefeier, die Vesper entfällt.

20.00 Uhr: Abendmahlsamt, anschliessend Übertragung des Allerheiligsten; Komplet

Karfreitag, 14. April

5.30 Uhr: Matutin und Laudes
Beichtgelegenheit in der Klosterkirche:

9.30–11.45 Uhr

13.30–14.50 Uhr

15.00 Uhr: Karfreitagsliturgie: Wortgottesdienst, Kreuzverehrung, Grosse Fürbitten (ohne Kommunionfeier)

19.30 Uhr: Komplet

Karsamstag, 15. April

6.30 Uhr: Matutin und Laudes
Keine Eucharistiefeier!

Beichtgelegenheit in der Klosterkirche:

9.15–12.00 Uhr

14.00–15.00 Uhr

15.30–18.00 Uhr

23.00 Uhr: Feier der Osternacht (Lichtfeier, Osterlob, Wortgottesdienst, Erneuerung des Taufversprechens, Eucharistiefeier; Dauer ca. 2½ Std.)

Ostersonntag, 16. April

Gottesdienste wie an Sonntagen

Ostermontag, 17. April

Gottesdienste wie an Sonntagen

Priesterexerzitien 2006 in Mariastein

«Denk daran, dass du ein Mensch bist!»

(Bernhard von Clairvaux an Papst Eugen III.)

Priesterliche Spiritualität inmitten der pastoralen Herausforderungen
durch eine säkularisierte Gesellschaft

Leitung: Dr. theol. Karl Schlemmer, Nürnberg, Prof. em. der Liturgiewissenschaft und Pastoraltheologie an der Universität Passau
Ort und Zeit: Gästehaus Kloster Mariastein, vom Montagnachmittag, 20. März, bis Freitagnachmittag, 24. März 2006
Gesamtkosten: Fr. 450.–
Anmeldeschluss: 10. März 2006

Anmeldung an den Gästepater Armin Russi, Tel. 061 735 11 80, Fax 061 735 11 03.
Die Angemeldeten erhalten umgehend das detaillierte Programm.

Angebote im Kurhaus Kreuz, Mariastein Frühling und Sommer 2006

23.–26. März **Erneuert euren Geist und Sinn.** Ermutigung und Versöhnung mit sich und den Mitmenschen. Besinnungstage zur Fastenzeit mit Franz Kuhn, em. Pfarrer (Dornach)
10.–14. Juli **Erlebniswoche** mit meditativem Tanz und Shibaschi; Leitung: Elisabeth Utz-Meier (Gränichen)

Anmeldung (bis 4 Wochen vor Kursbeginn) **und Informationen:** Kurhaus Kreuz, 4115 Mariastein (Tel. 061 735 1212, Fax 061 735 1213, E-Mail: kurhauskreuz@bluewin.ch; www.kurhauskreuz.ch)



Grabmale

in Allschwil Dorf, beim Friedhof

Hegenheimerstrasse 34 • 4123 Allschwil
Tel. 061 • 481 36 44 • Fax 061 • 481 31 25

Klaus
KISTLER
Bild- und Steinhauerei AG